

# Technisches Datenblatt

## Dräger X-plore® 3300

### Zweifilter-Atemschutzmaske

1.0 Allgemeine Daten				
1.1	Hersteller	Dräger Safety AG & Co. KGaA		
1.2	Bezeichnung	Dräger X-plore® 3300		
1.3	Dräger Sachnummer	S: R 55 331	M: R 55 330	L: R 55 332
	EAN Code	4026056001095	4026056001101	4026056001118
1.4	Verwendungszweck	Atemschutzmaske zum Schutz gegen Partikel, Gase und Dämpfe in Verbindung mit einem geeigneten Atemfilter. Der Schutzzumfang ist durch die Produktdokumentation, technische Normen, die jeweils gültigen Anwendungsregeln und Filterauswahl bestimmt.		
1.5	Angewandte Norm	EN 140:1998	Federal register 42 CFR part 84 <sup>(1)</sup>	AS/NZS 1716:2003 GOST R 12.4.190-99
1.6	Zertifizierung	DEKRA EXAM GmbH Dinnendahlstr. 9 44809 Bochum Germany Reference number: CE 0158	National Institute for Occupational Safety and Health (NIOSH) 626 Cochrans Mill Road Pittsburgh, PA 15236 USA	SAI Global Assurance Services Ltd Winterhill House Snowdon Drive Milton Keynes MK6 1AX United Kingdom
				VNIIS, JSC 3/10, Electrichesty Ln. Bld. 1 Moscow 123557 Russia
2.0 Aufbau & Konstruktion				
2.1	Verbindung zum	Dräger-spezifischer Bajonettanschluss		
2.2	Materialien	Maskenkörper: Thermoplastisches Elastomer (TPE) und Polypropylen Yoke: Polypropylen Kopfspinne: Thermoplastisches Elastomer (TPE) und Polypropylen Bänderung: Polyester / Elastodien / Baumwolle Einatemventil: natürlicher Kautschuk Auatemventil: Nitrilkautschuk (NBR)		
2.3	Aufbau	Die X-plore® 3300 Zweifilter-Halbmaske besteht aus sechs Hauptkomponenten: Maskenkörper, Yoke, Kopfspinne, Bänderung, Ausatemventil und zwei Einatemventilen. Der Maskenkörper besteht aus einer elastischen und einer festen, die speziell verbunden sind, um die Form des Maskenkörpers zu bewahren. Das Yoke sitzt auf dem vorderen Teil des Maskenkörpers und führt das Bänderungs-System. Die Kopfspinne besteht aus einer festen Komponente zur Befestigung der Bänderung und geht in eine elastische Komponente über, die dann auf dem Hinterkopf sitzt. Die Einatemventile sind flache Scheiben, die nur Luft in die Maske hineinlassen. Das Ausatemventil ist stufenförmig aufgebaut und sorgt so für eine bessere Druckverteilung und schützt den Filter vor Feuchtigkeit in der ausgeatmeten Luft.		
2.4	Arbeitsprinzip	Die Halbmaske bietet in Verbindung mit zwei Atemfiltern Schutz gegen schädliche Gase, Dämpfe und/oder Partikel. Umfang und Wirkungsweise des Atemschutzes ergeben sich aus der Kombination der Halbmaske mit einem geeigneten und zertifizierten Atemfilter und der Befolgung der lokalen Richtlinien und Einsatzgrenzen. Eine Dichtlinie an der Innenseite des Maskenkörpers stellt die Verbindung zum Gesicht des Atemschutzträgers her entlang der Wangen und Nase bis unters Kinn. Über eine Kopfspinne mit einstellbarer Kopfbänderung wird die Maske auf dem Gesicht positioniert und gehalten. Während der Einatmung fließt Umgebungsluft durch den Filter, wird dort "gereinigt" und gelangt dann in die Maske. Während der Ausatmung fließt die Luft durch den Filter und das Ausatemventil. Das Einatemventil bleibt dabei geschlossen. So wird der Filter vor Feuchtigkeit in der ausgeatmeten Luft geschützt und der Totraum reduziert.		
2.5	Größen	Small, Medium, Large		
2.6	Haltbarkeit	Nur bestimmte Komponenten (z.B. Ausatemventil) müssen regelmäßig ausgetauscht werden - siehe Gebrauchsanweisung für nähere Angaben. Es gibt keine Haltbarkeitsbegrenzung für die Maskenmaterialien vorausgesetzt, dass die Lager-, Wartungs- und Reinigungsbedingungen - wie in der Gebrauchsanweisung beschrieben - eingehalten werden. Beschädigung und Abnutzung sind davon ausgenommen.		
2.7	Dimensionen (ca.)	Größe: Small	Höhe: 115mm	Breite: 104mm
		Größe: Medium	Höhe: 128mm	Breite: 103mm
		Größe: Large	Höhe: 139mm	Breite: 109mm
			Tiefe: 72mm	Tiefe: 73mm
			Tiefe: 74mm	
2.8	Gewicht (ca.)	S/M/L	94g	97g
				100g

<b>3.0 Leistungsdaten</b>	
3.1 Einatemwiderstand	<= 0.5 mbar bei 30 l/min konst. <= 1.3 mbar bei 95 l/min konst. <= 2.0 mbar bei 160 l/min konst.
3.2 Ausatemwiderstand	<= 3.0 mbar bei 160l/min konst.
3.3 Temperaturbeständigk	nach EN 140 (+70°C bis -30°C)
3.4 Entfahmbarkeit	nach EN 140 (darf nach einer Flamme von 800°C >5 Sek. kein Feuer fangen)
3.5 Sprechmembran	n/a
3.6 Nach innen gerichtete Leckage	<= 2.0% (nach EN 140)
<b>4.0 Dokumentation</b>	
4.1 Kennzeichnung	- "S" oder "M" oder "L" auf dem Maskenkörper - "TPE" auf der Innenseite des Maskenkörpers - "Dräger X-plore 3300" auf der Innenseite des Maskenkörpers - CE-Kennzeichen auf der Innenseite des Maskenkörpers ("EN140:1998 CE 0158") - "Dräger" auf dem Yoke
4.2 Gebrauchsanweisung	Jede Verpackungseinheit enthält eine Gebrauchsanweisung in folgenden Sprachen: Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Italienisch, Niederländisch, Norwegisch, Schwedisch, Dänisch, Finnisch, Griechisch, Türkisch  Zusätzlich eine NIOSH Version in Englisch, Französisch und Spanisch
<b>5.0 Verpackung</b>	
5.1 Verpackung	Farbig bedruckter Karton in robuster Ausführung gekennzeichnet mit Features, Anwendungsempfehlungen, Sitz des Herstellers, Warnhinweisen und relevanten Zulassungen. Verschlossen mit Etikett, auf dem Artikelnummer, Benennung, EAN-Code und Kontrollnummer angegeben sind.
5.2 Packungseinheit	1 Halbmaske pro Box Kits mit Maske und Filtern für bestimmte Anwendungen verfügbar
<b>6.0 Verwendungshinweise</b>	
6.1 System Verwendbarkeit	Passend für zugelassene Atemfilter mit Dräger-spezifischem Bajonett-Anschluss (Baureihe Dräger X-plore® Bajonett).
6.2 Einschränkungen	Die Maske erfüllt die Mindestforderungen gemäß Norm. Es ist zu beachten, dass Labortestwerte erheblich von denen, die in der Praxis erreicht werden, abweichen können. Dieses kann zu einem abweichenden Schutzzumfang führen. Der Verwender muss alle Gebrauchsinformationen lesen und verstehen. Zusätzlich ist das Wissen um alle relevanten Anwendungsregeln absolut notwendig (insbesondere die Einsatzbeschränkungen für Masken und Filtergeräte). Weitere Informationen werden auf Anfrage gerne zur Verfügung gestellt.